Durch schöpferische Arbeit und große Initiative haben die Werktätigen der DDR im Zeitraum von 1966 bis 1970 bedeutende Erfolge in allen Bereichen der Volkswirtschaft erzielt. Die grundlegenden wissenschaftlich-technischen, ökonomischen und sozialen Aufgaben wurden erfüllt. In enger brüderlicher Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Ländern hat sich die Volkswirtschaft der DDR weiter kontinuierlich und stabil entwickelt. Die statistischen Ergebnisse spiegeln die immer bessere Nutzung der Vorzüge unserer Gesellschaftsordnung wider.

Im Statistischen Jahrbuch der DDR 1971 sind Gliederung und Inhaltsprogramm gegenüber dem Vorjahr beibehalten, die Tabellen wurden für das Berichtsjahr vergleichbar fortgeschrieben. Neuaufgenommen sind vorläufige Ergebnisse aus der Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählung vom 1. Januar 1971; sie betreffen die Wohnbevölkerung, die Haushalte und den Wohnungsbestand. Für die allgemeinbildenden Schulen sind erstmals Angaben über die Unterrichtsräume enthalten. Bei einer Anzahl von Tabellen und Kennziffern wurde die Aussage verbessert. Die letzten noch auf Basis unveränderlicher Planpreise dargestellten Angaben der Industrie sind auf konstante Preise umgerechnet.

Unseren Dank sagen wir allen staatlichen Organen, Institutionen und gesellschaftlichen Organisationen für ihre Unterstützung bei der Bereitstellung von Zahlenmaterial.

Berlin, im Mai 1971

Ministerrat der Deutschen Demokratischen Republik Staatliche Zentralverwaltung für Statistik Der Leiter Prof. Dr. sc. Arno Donda